

活力

TCM-Gynäkologie

- Menstruationsbeschwerden
- Wechseljahrbeschwerden
- Kinderwunsch
- Schwangerschaft
- Geburt





«Die Traditionelle Chinesische Medizin ist eine jahrtausendealte Methode, die bei vielen Problemen rund um Menstruation, Schwangerschaft, Unfruchtbarkeit und Kinderwunsch helfen kann.»

Liebe Leserin

Vielen Dank, dass Sie sich für meine Tätigkeit als Therapeutin für gynäkologische Behandlungen nach den Lehren der Traditionellen Chinesischen Medizin interessieren.

Ich haben die Ausbildung zur Pflegefachfrau HF absolviert und arbeitete in verschiedenen Zürcher Spitälern auf verschiedenen Abteilungen. Nach der Weiterbildung zur Anästhesieschwester stand ich fünf Jahre lang im Notfall-Operationssaal des Universitätsspitals Zürich. Dabei begannen mich alternative Heilmethoden je länger, je mehr zu faszinieren.

Ich schloss die Ausbildung zur Fussreflexzonen-Therapeutin ab und eröffnete 1999 eine eigene Praxis. Anschliessend begann ich die mehrjährige Ausbildung in Traditioneller Chinesischer Medizin (TCM) und schloss sie als dipl. Tuina Therapeutin SBO-TCM sowie als dipl. Akupunkteurin SBO-TCM ab. Die Ausbildung war mit 700 Praktikumsstunden verbunden, die ich in verschiedenen Praxen in der Schweiz, bei Dr. med. Daodang Zhai am Kantonsspital in Glarus sowie am Rotkreuzspital in Hangzhou (China) absolvierte.

Nach verschiedenen Weiterbildungen konzentriere ich mich heute auf gynäkologische Behandlungen von Frauen und von Paaren mit Kinderwunsch. Dabei arbeite ich mit verschiedenen Gynäkologinnen und Gynäkologen zusammen. Zudem bin ich Mutter von zwei Knaben.

Ich freue mich, Sie schon bald in meiner Praxis zu begrüßen.

Behandlungsmethoden



Akupressur

Wie bei der Akupunktur werden bei der Akupressur bestimmte Punkte am Körper gereizt. Nur erfolgt dieser Reiz nicht durch das Einstechen von Nadeln, sondern durch einen Druck mit dem Daumen. Dieser Druck ist relativ fest und wird über längere Zeit aufrechterhalten. Durch die Stimulation wird der Energiefluss im Körper angeregt.

Akupunktur

Die Lebensenergie «Qi» fließt durch 14 unsichtbare Energiebahnen. Diese werden Meridiane genannt. Auf den Meridianen befinden sich 365 Akupunkturpunkte. Durch die Stimulation dieser Punkte kann der Energiefluss in den Meridianen und den dazugehörigen Organen beeinflusst werden. Die Behandlung wird mit sterilen Einwegnadeln durchgeführt.

Laser-Akupunktur

Bei der Laser-Akupunktur setze ich anstelle von Nadeln einen gebündelten Lichtstrahl ein. Die Behandlung erfolgt ohne Einstich und ist deshalb ideal für Menschen, die eine Abneigung gegen Nadeln haben oder sehr schmerzempfindlich sind. Die Behandlung ist absolut ungefährlich. Das Tragen einer Schutzbrille ist gesetzlich vorgeschrieben.



Fussreflexzonen-Therapie

Die Füße sind ein Mikrosystem, in welchem der ganze Mensch reflektiert ist. Jede Zone wird einem bestimmten Körperteil zugeordnet. Durch die Fussreflexzonen-Massage erhält der Körper einen Kick, der die Selbstheilungskräfte aktiviert. Während der Behandlung können Sie herrlich entspannen; viele Kundinnen schlafen sogar ein.

Tuina-Massage

Tuina ist der Oberbegriff für medizinische Massagen und Manipulationen der Gelenke nach TCM. Diese wurden 2'700 v.Chr. zum ersten Mal erwähnt. Die Behandlung wird vorwiegend an den Akupunkturpunkten oder entlang der Meridiane durchgeführt. Tuina hilft, die Störungen des gesamten Organismus zu beheben und die Abwehrkräfte zu steigern.

Moxa

Bei der Moxibustion werden Akupunkturpunkte mit glimmendem Beifusskraut erwärmt. Der asiatische Beifuss ist eine sehr warme, bitter-scharfe Pflanze. Er wird nach der Ernte getrocknet und in Steinmörsern zerkleinert. Für die Behandlung verwende ich eine «Moxazigarre» und tippe damit über die Haut. Die Behandlung ist absolut schmerzfrei.

Schröpfen

Beim Schröpfen wird auf den Akupunkturpunkten ein regional begrenztes Vakuum erzeugt. Ich verbrenne in einem Schröpfglas einen alkoholgetränkten Wattebausch und setze das Glas anschliessend auf die gewünschte Hautstelle. Bei Verspannungen fahre ich mit dem Glas über die betroffenen Stellen und löse so die verhärteten Muskeln.

Anwendungsbereiche



Bei diesen Problemen kann eine Behandlung nach den Lehren der Traditionellen Chinesischen Medizin erfolgreich sein.

Gynäkologie

- **Brustzysten**
- **Endometriose**
- **Entzündungen**
- **Gebärmutterzysten**
- **Myome**
- **Ovarialzysten**
- **Postoperative Beschwerden**
- **Polyzystisches Ovarialsyndrom**
(Stein-Leventhal-Syndrom)
- **Tumore, gutartig**
- **Tumore, bösartig**
(nur als Ergänzung zur Schulmedizin)

Menstruation

- **Blutungen**
 - Ausbleibende Menstruation (Amenorrhoe)
 - Starke Blutungen
 - Schmerzhaftes Blutungen
 - Schwache, kurze, lange Zyklen
- **Prämenstruelles Syndrom**
 - Angstgefühle
 - Appetitlosigkeit
 - Aufgeblähter Bauch
 - Brustspannen
 - Depressionen
 - Empfindliche Brüste
 - Kopfschmerzen
 - Kreislaufstörungen

- Lethargie
- Nervosität
- Reizbarkeit
- Schlafstörungen
- Schweregefühl
- Stimmungsschwankungen
- Übelkeit
- Müdigkeit, Erschöpfung
- Verstopfung
- Wassereinlagerungen
- Weinerlichkeit
- Wut

Kinderwunsch

- **Unfruchtbarkeit Frauen**
 - Fehlender Eisprung
 - Fehlende Regelblutung
 - Eierstockzysten
 - Endometriose
 - Immunologische Unfruchtbarkeit

- Unregelmäßige Regelblutung
- Störung der LH-Phase
- Stress
- Ungeklärte Unfruchtbarkeit
- Wiederholte Fehlgeburten
- **Unfruchtbarkeit Männer**
 - Geringe Spermienzahl
 - Geringe Beweglichkeit der Spermien
 - Form der Spermien
- **Künstliche Befruchtung**
 - IUI: Intrauterine Insemination (komplementär)
 - ICSI: Intrazytoplasmatische Spermieninjektion (komplementär)
 - IVF: In-vitro-Fertilisation (als Unterstützung vor, während und bei Bedarf nach der künstlichen Befruchtung)



Schwangerschaft

· **Schwangerschaftsbeschwerden**

- Hoher Blutdruck
- Ödeme
- Rückenschmerzen
- Übelkeit

· **Geburtsvorbereitung**

(ab 36. Woche)

· **Kind**

- Kind drehen (28. bis 34. Woche)
- Kind übertragen
- Steisslage des Fötus

· **Schmerzen**

- Rückenschmerzen

· **Wehen**

- Geburtseinleitung
- Vorzeitige Wehen

Geburt

· **Vor der Geburt**

- Geburtseinleitung
- Geburtsvorbereitung (ab 36. Woche)
- Kind drehen (28. bis 34. Woche)
- Übertragen des Kindes

· **Nach der Geburt**

- Mastitis
- Narbenentstörung nach Kaiserschnitt
- Postnatale Depression
- Stillprobleme

Wechseljahresbeschwerden

· **Mögliche Symptome**

- Ängstlichkeit
- Benommenheit
- Depressionen
- Energielosigkeit
- Haarverlust
- Hitzewallungen
- Kopfschmerzen
- Lethargie
- Müdigkeit
- Nachtschweiss
- Nervosität
- Reizbarkeit
- Schweissausbrüche
- Schlafstörungen
- Schlechte Konzentration
- Schlechtes Erinnerungsvermögen
- Schwindel
- Stimmungsschwankungen

- Trockene Haare, Nägel und Haut
- Unregelmässige Menstruation
- Vaginale Trockenheit
- Vergesslichkeit

· **Blutungen**

- Ausbleibende Blutung
- Schwache Blutung
- Starke Blutung
- Verlängerte Blutung
- Verkürzte Blutung
- Zwischenblutungen

· **Libidomangel**

- Erregungsstörungen
- Orgasmusstörungen
- Reduktion des sexuellen Interesses



Lage

Die Neptunstrasse 61 liegt zwischen Kreuzplatz und Römerhof, gleich neben dem Restaurant «Lemon Grass». Die Tramhaltestelle «Englischviertelstrasse» der Linie 15 befindet sich praktisch vor der Haustüre.

Reservierungen

Wählen Sie Ihren Wunschtermin in aller Ruhe auf tcm-gyni.ch. Bitte bringen Sie zum ersten Termin das ausgefüllte Anmeldeformular mit. Sie finden es auf meiner Website unter «Praxis/Service».

Brigitte Weber

TCM-Gynäkologie

Dipl. Pflegefachfrau HF

Neptunstrasse 61 · 8032 Zürich

T 044 383 93 20

www.tcm-gyni.ch

blog.tcm-gyni.ch

brigitte.weber@tcm-gyni.ch

KSK-Nr. R872378 · ASCA-Nr. 79454

